



FEST. Unter dem Titel „Freudenfeuer“ wird die Haller Altstadt ins Mittelalter versetzt und gefeiert. Seite 3

KULTUR. Theater, Musik und Workshops – das Kulturlabor Stromboli hat sich auch für die jungen Besucher einiges einfallen lassen. Seite 5



KULINARIK. Im Herbst wird geschlemmt, so auch beim Kiachlfest am Samstag, 1. Oktober. Seite 7

Ernte eines guten Gedankens

Zum 25-Jahr-Jubiläum lud der Verein Emmaus zur Solidarischen Landwirtschaft Thurnfeld ein. Bischof Hermann Glettler stellte bei seinem Besuch die Pläne der Diözese rund um das Kloster Thurnfeld vor.

GEMEINSCHAFT. Seit 1997 begleitet der Verein Emmaus Frauen und Männer, die irgendwann durch alle Netze der Gesellschaft gefallen sind. Der soziale Absturz kann verschiedene Gründe haben, wie der Geschäftsführer des Vereins Emmaus, Mag. Benedikt Zecha erklärt: „Traumatisierungen aus der Kindheit, enorme psychische Belastungen oder Erkrankungen, Scheidung, Alkohol, Drogen. Am Ende des Weges stehen Isolation und Obdachlosigkeit. Diese Spirale des Ausstiegs will der Verein Emmaus bei seinen KlientInnen stoppen und umkehren.“ Zu diesem Zweck bietet der Verein als Soziales Unternehmen verschiedene Dienstleistungen rund um Haus und Garten an sowie seit letztem Jahr die Landwirtschaft in Hall. „Über hundert Privathaushalte tragen die auf zwei Hektar biologisch geführte Landwirtschaft finanziell und teilen sich die Ernte. Was übrig bleibt, wird wöchentlich an die Haller Tafel geliefert, wo weitere vierzig Haushalte davon profitieren“, berichtet Benedikt Zecha.

Lob und Anerkennung

Der Verein Emmaus ist ein Projekt, das Landesrätin Dr. Gabriele Fischer sehr gut kennt, schließt sich für sie doch ein Kreis: „Ich habe über dem ersten Emmaus-Standort in Innsbruck gewohnt und hätte mir damals nicht gedacht, dass ich 25 Jahre später hier stehen würde. Ich bin dankbar, denn es ist nicht selbstverständlich, was aus diesem Projekt geworden ist. Es ist wichtig, Menschen die Hilfe benötigen eine Perspektive zu geben. Meine Hochachtung dafür!“ Bürgermeister Dr. Christian Margreiter gratulierte herzlich zum Jubiläum: „Ich bin froh, dass diese Fläche hier einer so sinnvollen Nutzung zugute kommt, in dem



FOTO: GREGOR JENEWEIN

Freuen sich über 25 Jahre Verein Emmaus: Im Bild v.l. Mag.a Sabine Platzer-Werlberger (AMS), Geschäftsführer Mag. Benedikt Zecha (Verein Emmaus), Landesrätin Dr. Gabriele Fischer, Bürgermeister Dr. Christian Margreiter, Mag.a Angelika Alp-Hoskowitz (Sozialministeriumservice Tirol), Bischof Hermann Glettler und Vereinsobmann Mag. Raimund Eberharter.

die Idee der Solidarischen Landwirtschaft mit sozialer Zielsetzung umgesetzt wird. Schön, welche Ernte aus einem guten Gedanken entstanden ist. Ich wünsche dem Verein Emmaus weiterhin alles Gute! Es ist auch großartig, was die Diözese hier am Kloster Thurnfeld noch plant. Für unsere Stadt ist das eine Bereicherung und ich freue mich sehr darüber.“

Vielseitiges neues Kulturhaus

Auch Bischof Hermann Glettler stellte sich als Gratulant ein und gab zudem einen Ausblick: „Die Diözese Innsbruck plant mit dem Kloster Thurnfeld einen Ort zu entwickeln, wo die Geschichte der Kirche in Tirol dokumentiert und aufgearbeitet wird und zugleich eine Begegnung mit kulturellen Impulsen der Gegenwart stattfinden kann. Das geplante Kulturhaus der Diözese Innsbruck – so der Ar-

beitstitel – soll als kultureller und spiritueller Begegnungsort mehrere Aufgaben erfüllen: Archiv, Depot, Museum und Landwirtschaft inkl. Wohnmöglichkeiten.“

Architektenwettbewerb

Das Kloster Thurnfeld befindet sich seit 2012 in Besitz der Diözese Innsbruck. Zurzeit wird es noch von drei betagten Schwestern bewohnt. Ein Teil ist an das Land Tirol vermietet und wird auch in Zukunft die „Fachberufsschule Garten, Raum und Mode“ beherbergen.

Die nächsten Planungsschritte erfolgen in Zusammenarbeit zwischen der Diözese Innsbruck, der Stadtgemeinde Hall in Tirol, dem Land Tirol und dem Bundesdenkmalamt. Derzeit wird ein Architektenwettbewerb durchgeführt. Die erarbeiteten Pläne werden im Februar von einer Jury bewertet.

MEINUNG



Dr. Christian Margreiter
Bürgermeister

30 Jahre Stadtzeitung

Es ist unglaublich, wie die Zeit vergeht: Bereits seit 30 Jahren existiert nunmehr die Stadtzeitung und mit ihr die Möglichkeit für die Haller Bevölkerung, objektive Informationen aus der Gemeinde-stube und überhaupt aus und über Hall zu erlangen. Die Stadtzeitung ist in diesem Sinne zu einem Teil von Hall und seiner politischen Kultur geworden. Mit einer Auflage von 7.500 Stück wird die Stadtzeitung jedem Haushalt sowie den Wohn- und Pflegeheimen zugestellt. Mit der wöchentlichen Herausgabe ist die Stadtzeitung als Gemeindezeitung in Tirol einmalig und auch in Österreich eine Ausnahme.

Das Layout und bis vor zwei Jahren auch der Druck der Zeitung lagen in diesen Jahrzehnten bei der Fa. Ablinger und Garber, der ich für ihre Tätigkeit und vor allem auch für die seit vielen Jahren übernommene Inseratenverwaltung herzlich danke. Mein Dank gilt vor allem aber auch den Redakteuren, namentlich Frau Mag. Astrid Bachlechner und ihrem Nachfolger, Herrn Gregor Jenewein. Ich wünsche der Haller Stadtzeitung für die Zukunft alles Gute, den Mut Bewährtes zu erhalten und den Mut zu zeitgemäßen Veränderungen. Ich bedanke mich besonders auch bei der Haller Leserschaft für die äußerst positive Aufnahme unserer Stadtzeitung und wünsche ihr auch für die Zukunft beim Lesen der Stadtzeitung eine informative und vergnügliche Zeit!

WOCHENENDDIENSTE

**Apotheken-Nacht und
Wochenenddienst:**

Donnerstag, 29. September: Apotheke St. Georg, Dörferstraße, Rum
Freitag, 30. September: St. Magdalena Apotheke, Unterer Stadtplatz
Samstag, 1. Oktober: Haller Lend Apotheke, Brockenweg
Sonntag, 2. Oktober: Kur- und Stadtapotheke, Oberer Stadtplatz
Montag, 3. Oktober: Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße
Diens- tag, 4. Oktober: Marienapotheke, Absam, Dörferstraße
Mittwoch, 5. Oktober: St. Magdalena Apotheke, Unterer Stadtplatz
Donnerstag, 6. Oktober: Apotheke Rumer Spitz, Serlesstraße
Freitag, 7. Oktober: Haller Lend Apotheke, Brockenweg.

Ärztlicher Wochenenddienst:

Notärztlicher Dienst 9 - 10 Uhr
Samstag, 1. Oktober: Dr. Christian Reinatter, Dorfstraße 13d, Mils, Tel. 05223/57746;
Sonntag, 2. Oktober: Dr. Doris Mußhauser, Recheisstraße 8a, Hall in Tirol, Tel. 05223/57301.

Zahnärztlicher Notdienst:

Sa, 1./So, 2. Oktober:
DDr. Braun-Austad Verena, Josef-Speckbacher-Straße 16, Wattens, Tel. 05224/52560;
Mag. DDr. Strobl Verena, Maximilianstraße 2, Innsbruck, Tel. 0512/341375.

**Tierärztlicher Notdienst
für Kleintiere:**

Erreichbar über die Notrufannahme
Tel. 0676/88508-82444 bzw.
www.tierarzt-notdienst.tirol/de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarrkirche St. Nikolaus:

Freitag, 30. September:
19 Uhr Eucharistiefeier am Abend
Sonntag, 2. Oktober:
9.30 Uhr Festgottesdienst
19 Uhr Eucharistiefeier am Abend

Diens- tag, 4. Oktober:

19 Uhr Rosenkranz im Josefikirchl
Mittwoch, 5. Oktober:
8.30 Uhr Rosenkranz
9 Uhr Messe

Franziskanerkirche:

Hl. Messen: Montag bis Freitag 8 Uhr;
Samstag 19 Uhr; Sonn- und Feiertage
10 Uhr

St. Franziskus/Schöneegg:

Eucharistiefeier an Werktagen:
Dienstag und Donnerstag um 19 Uhr
in der Kapelle; Eucharistiefeier am
Vorabend: Samstag um 19 Uhr, Pfarr-
gottesdienst: Sonntag um 9.30 Uhr.

Freitag, 30. September:

20 Uhr Taizé-Gebet in der Kapelle

Sonntag, 2. Oktober:

9.30 Uhr Festgottesdienst mit
anschließendem Pfarrfest

Diens- tag, 4. Oktober:

9 - 11 Uhr Spiel-Café Schöneegg

Kirche Heiligkreuz:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage
8.30 Uhr

Heiliggeistkirche

Hl. Messen: Wochentage 6:30 Uhr
und an Sonn- & Feiertagen 7 Uhr
sowie um 9 Uhr der Gottesdienst der
kroatischen Gemeinde

Klosterkirche Thurnfeld:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8 Uhr

Evangelische Gottesdienste:

Sonntag, 2. Oktober: 10 Uhr, Ulrike
Swoboda;

AUS DEM STANDESAMT

Geheiratet haben:

Massimo Thomas und Kastlunger
Claudia, Hall in Tirol

Gestorben ist:

Kollnig Antonia (Sr. Maria Zita),
94 Jahre

SCHLÜSSELNOTDIENST

Aufsperr-Notdienst: 0664 / 1010290,
Schlüsselschmiede Graber GmbH

AMTLICHE MITTEILUNGEN

KUNDMACHUNG

Stadtteilversammlungen

Zur Information der Bevölkerung finden gemäß § 66 Tiroler Gemeinde-
ordnung Stadtteilversammlungen für folgende Stadtbereiche statt:

- **Donnerstag, 29. September 2022** für den Bereich Obere/Untere Lend im Tribünengebäude Sportplatz Lend – **Beginn 19 Uhr**
 - **Dienstag, 11. Oktober 2022** für den Bereich Altstadt/Villenviertel im Schulzentrum Hall in Tirol – **Beginn 18.30 Uhr**
 - **Mittwoch, 12. Oktober 2022** für den Bereich Schöneegg im Festsaal
- Schöneegg – **Beginn 18.30 Uhr**
Die Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich über aktuelle Angelegenheiten, die den jeweiligen Stadtteil betreffen, zu informieren, Fragen zu stellen und Anregungen anzubringen.
- Der Bürgermeister:
Dr. Christian Margreiter eh.

**COVID-19-Impfaktion am
30. September im Salzlager**

Im Auftrag des Landes Tirol wird im Rahmen der Impfkampagne „GemeinsamGeimpft“ zur Auffrischung des Impfschutzes eingeladen. Nehmen Sie das Angebot bitte in Anspruch!

GESUNDHEIT. GESUNDHEIT. ExpertInnen rechnen im Herbst mit weiteren Infektionswellen. Mit den COVID-19-Impfungen gibt es die Möglichkeit, sich gegen das Virus zu schützen und das Risiko von schweren Krankheitsverläufen und damit einhergehenden Hospitalisierungen zu verringern.

Empfehlungen und Impfstoffe

Das Nationale Impfgremium hat aktualisierte Empfehlungen veröffentlicht. Insbesondere wird neben der Grundimmunisierung (drei Impfungen) für alle Personen ab 5 Jahren eine Auffrischungsimpfung (vierte Impfung) für Risikogruppen ab 12 Jahren und Personen ab 60 Jahren im Abstand von mindestens vier bis sechs Monaten empfohlen. Zur Anwendung

gelangen die Impfstoffe von BioNTech/Pfizer und Moderna.

- Freitag, 30. September 2022 jeweils in der Zeit von 13 bis 18 Uhr im Salzlager Hall, Saline 18, Haupteingang-Nordseite;

Bitte mitbringen:

- E-Card (Sozialversicherungskarte)
- Gelber Impfpass oder Impfbestätigung (sofern vorhanden)
- FFP2-Maske
- im Idealfall bereits ausgefüllter Aufklärungs- und Dokumentationsbogen (<https://www.tirol.gv.at/gesundheitsvorsorge/infekt/coronavirus/tirolimpft/medizinische-aufklaerung/>)

Impfen schützt – nehmen Sie bitte dieses Angebot in Anspruch!

VERANSTALTUNGEN

**Tauschmarkt für Kinderartikel
am Samstag, 8. Oktober**

Unter dem Motto „Guten Stücken eine zweite Chance geben“ findet am Samstag, 8. Oktober von 9 bis 12 Uhr im Pfarrzentrum St. Franziskus Schöneegg/Hall (Eingang neben der Pfarrbücherei in der Faistenbergerstraße) ein Tauschmarkt für Kinderartikel statt. Ausgemusterte Kindersachen,

gut Erhaltenes aus den Kinderzimmern kann auf kurzem Wege an Familien aus der Umgebung weitergegeben werden. Wer Interesse an Kinderbekleidung, Spielsachen, Musikinstrumenten, Büchern, DVDs, Eislaufschuhen, Rodeln, Ski, uvm. hat, ist herzlich willkommen! Nebenbei wird auch die Möglichkeit zum gemütlichen Plaudern bei Kaffee

und Kuchen geboten, während sich die Kleinen im Spielzimmer austoben können.

**Pfarrfest mit Messe, Kulinarik
und viel Spiel und Spaß**

Am Sonntag, 2. Oktober lädt die Pfarrgemeinde St. Franziskus Hall-Schöneegg wieder zum jährlichen Pfarrfest ein. Nach dem Festgottesdienst zum Patrozinium um 9.30 Uhr wird das Pfarrfest am

Pfarrplatz von der Salinenmusikkapelle Hall musikalisch begleitet. Köstliches vom Grill und die beliebten Kiachln stillen den Hunger, bei Kaffee und Kuchen lässt es sich gut verweilen und den Sonntag gemeinsam genießen. Um 11 Uhr besucht der Kasperl unsere kleinen und großen Gäste, von 11.30 bis 15 Uhr gibt es für die Kinder ein Programm mit dem Spielbus der Jungschar.

Hall sendet Freudenfeuer in die Welt

Zum sagenumwobenen Mittelalter zählen auch fröhliche Momente, beim „Freudenfeuer“ leben sie wieder auf: Vom 7. bis 9. Oktober stehen in der Altstadt die lichten und farbenfrohen Zeiten im Mittelpunkt.

VERANSTALTUNG. „Freudenfeuer“ waren Vorläufer unserer Stadtfeste. Es waren von der Stadt mehr oder weniger verordnete Festlichkeiten zu besonderen Anlässen. Dabei entzündete man tatsächlich Feuer in einem Holzfass, meist am Oberen Stadtplatz. Zu diesem Anlass spielte Musik auf und es wurde ausgelassen getanzt. Wein wurde ausgeschenkt und Konfekt gereicht. In der Zeit um 1500 war Letzteres noch eine Besonderheit.

Zeltlager und Schmankerl aus vergangenen Zeiten

Neben dem „Freudenfeuer“ am Oberen Stadtplatz bietet die dreitägige Veranstaltung in Hall noch vieles mehr: Im Zeltlager im Stiftsgarten leben Darstellergruppen in authentisch nachgebauten Zelten einen historischen Alltag. Sie tragen Gewandungen und verwenden Gegenstände der damaligen Zeit. Handwerker führen ihre Künste in historischen Techniken vor. Besucher können sich informieren und zahlreiche Vorführungen bestaunen. Für die Kleinen gibt es ein besonderes Kinderprogramm mit viel Spiel und Spaß im Altstadtpark. So können sie die Welt der Kinder im Mittelalter erleben. Musik und Tanz werden heute wie damals großgeschrieben: Musik- und Tanzgruppen treten zu verschiedenen Veranstaltungspunkten auf. Musikanten spielen aber auch kreuz und quer durch die Altstadt.

Markt mit allem, was Ritter und Burgfräulein mögen

In der historischen Marktstadt Hall darf ein mittelalterlicher



FOTOS: GERHARD FASCHER

Darstellergruppen bringen das Mittelalter mitten in das Haller Stadtzentrum.

Markt nicht fehlen. An den Ständen werden Gewürze, Kräuter, Heilsteine, Schmuck, Räucherware, Kleidung und Spielzeug für den kleinen Ritter und das Burgfräulein feilgeboten.

Beim Armbrustschießen wird am historischen Schießstand der beste Schütze gesucht. Als Gewinnprämie wartet eine wandernde Schützenkette. Der letzte Schütze erhält die goldene Wurst!

Höhepunkt des Festes ist das „Freudenfeuer“ am Samstag

Am Oberen Stadtplatz wird, wie in längst vergangenen Tagen, ein Feuer im Fass lodern. Dazu wird musiziert und getanzt. Zusammen mit den Tanzgruppen kann dann ein jeder Gast ein Tänzchen um das „Haller Freudenfeuer“ wagen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hall-wattens.at/freudenfeuer



Im Mittelalter stand das Feuer im Zentrum vieler Feste.



Kinderprogramm im Altstadtpark.

PROGRAMM

Freitag, 7. Oktober:

- 9 - 22 Uhr: Zeltlager im Stiftsgarten, Milser Straße
- 9 - 20 Uhr: Markt am Pfarrplatz
- 9 - 12 und 14 - 17 Uhr: Kinderprogramm im Altstadtpark, Bachlechnerstraße
- 13:30 Uhr: Offizielle Eröffnung am Oberen Stadtplatz
- 15 Uhr: Marsch der Armbrustschützen zum Schießplatz in der Bachlechnerstraße
- 17 Uhr: Tanz und Musik, Oberer Stadtplatz
- 18:30 Uhr: Kampfshow, Oberer Stadtplatz
- 19 Uhr: Schießen der Landsknechte, Oberer Stadtplatz

Samstag, 8. Oktober:

- 9 - 22 Uhr: Zeltlager im Stiftsgarten, Milser Straße
- 9 - 20 Uhr: Markt am Pfarrplatz
- 9 - 12 und 14 - 17 Uhr: Kinderprogramm im Altstadtpark, Bachlechnerstraße
- Ab 10 Uhr: Einzug der Gruppen zum Oberen Stadtplatz
- „Fassschleppen“ (Transport des Freudenfeuer-Fasses) zum Oberen Stadtplatz
- 14 - 16 Uhr: Armbrustturnier, Bachlechnerstraße
- 17 Uhr: Kampfshow am Schießplatz, Bachlechnerstraße
- 19 Uhr: Einzug der Gruppen zum Freudenfeuer am Oberen Stadtplatz, Schießen der Landsknechte am Oberen Stadtplatz
- 20 - 22 Uhr: Entzünden des Freudenfeuers, Musik und Tanz, Ausschank und Konfekt am Oberen Stadtplatz

Sonntag, 9. Oktober:

- 9 - 16:30 Uhr: Zeltlager im Stiftsgarten, Milser Straße
 - 9 - 16:30 Uhr: Markt am Pfarrplatz
 - 9 - 12 Uhr: Kinderprogramm im Altstadtpark, Bachlechnerstraße
 - 13 Uhr: Finale des Armbrustturniers, Bachlechnerstraße
 - anschl. Krönung des Siegers, Schießen der Landsknechte
 - 16:30 Uhr: Ende des Festes
- Änderungen vorbehalten!

BEZAHLTE ANZEIGE



LAMPE REISEN

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at

TROPISCHES FLAIR AUF DEN MALEDIVEN

Hotel Seasalter Maldives ****

inkl. Flug ab/bis München

z. B. vom 7. bis 18. November 2022

im Doppelzimmer Deluxe mit Frühstück
10 Nächte pro Person

ab
1.432,-
Euro

FLOHMARKT

Jugendlicher Einsatz

Am Samstag den 8. Oktober von 9 bis 15 Uhr organisiert das Jugendhaus Park In gemeinsam mit dem Verein Tugende Together wieder einen Flohmarkt auf der Terrasse des Jugendhauses. Gemeinsam mit Jugendlichen wird ein buntes Angebot an Kleidung, Spiel- und Sportsachen aus zweiter Hand geboten. Die Einnahmen kommen dem Verein Tugende Together zu Gute, der sich für den Zugang zu Schulbildung von benachteiligten Jugendlichen in Uganda einsetzt.

Klocker Museum

Eröffnung der Ausstellung „Im März 2020“ am Freitag, 30. September im Klocker Museum.

KUNST. Mit Beginn der Pandemie machte der Kunstmarkt dicht. Die Klocker Stiftung sah es als ihre Aufgabe, den Markt zu ersetzen und Soforthilfe für Tiroler KünstlerInnen zu leisten. Noch im März 2020 wurde ein Sonderbudget für Ankäufe aufgestellt und vom Beirat der Stiftung abgewickelt. Mit 28 Positionen entstand eine Momentaufnahme der Kunst im Lockdown, als sich alles änderte und die Zeit still zu stehen schien. Ausstellungseröffnung um 18 Uhr.

ORF – Lange Nacht der Museen

Am Samstag, 1. Oktober findet wieder die ORF - Lange Nacht der Museen statt. Wie alle teilnehmenden Häuser bleibt auch das Klocker Museum von Samstag 18 Uhr bis Sonntag 1 Uhr geöffnet. Außerdem werden Führungen um 18, 20 und 22 Uhr angeboten.

PLAKATWETTBEWERB

Kreative Jugend gefragt

Junge Menschen zwischen 10 und 15 Jahren sind in Form eines Plakatwettbewerbes aufgerufen, sich Gedanken zum Thema „Alle MENSCHEN haben RECHTE ...!“ zu machen. Die mit Hall befreundete Stadt Iserlohn befindet sich in Deutschland, in Nordrhein-Westfalen und schreibt einen Gewinn von bis zu 300,- Euro aus. Einsendeschluss ist der 21. Oktober 2022. Nur ein Exemplar im Hochformat pro Person (.pdf/.jpeg). Einsendung und mehr Informationen unter jugendarbeit@iserlohn.de

Kunterbuntes für das junge Publikum

Das Kulturlabor Stromboli hat sich auch für diesen Herbst wieder ein abwechslungsreiches Programm für Kinder ab 2 Jahren überlegt, von Theater, über Konzerte, musikalischen Lesungen bis zu Workshops.



FOTO: STEFAN VILCHINA

Matthäus Bär kommt auf seiner Abschiedstour auch ins Stromboli.

KULTUR. Den Auftakt zum herbstlichen Kinderprogramm machen Herbert & Mimi mit ihrem Clowntheater am Sonntag, 9. Oktober mit zwei Vorstellungen um 14 und 16 Uhr. Das Stück nennt sich „Endlich Sonntag“ und ist für Kinder ab einem Alter von 3+ Jahren geeignet.

Der Inhalt: Herbert und Mimi sind die ganze Woche fleißig und da ist es nur absolut natürlich, dass sie sich auf den Sonntag freuen. Da kann man endlich einmal etwas gemeinsam machen. Naja, nicht jeder. Denn während sich Mimi auf den einzigen Tag in der Woche freut, an dem sie sich erholen



FOTO: HEINZ HANUSCHKA

Herbert und Mimi freuen sich gemeinsam auf den Sonntag.

kann, ist Herbert sehr damit beschäftigt, all das zu tun, wofür er sonst nie Zeit hat. Na bravo! Von und mit: Helga Jud und Manfred Unterluggauer. Dauer: ca. 50 Min.

Familienkonzert von Matthäus Bär mit Band am 16. Oktober

Mit seiner Farewell Bär Tour für Kinder ab 5+ Jahren besucht Matthäus Bär am Sonntag, 16. Oktober um 15 Uhr das Kulturlabor Stromboli und lädt zu einem Familienkonzert.

Große Gesten, bär'scher Schmäh und die lauteste Band der Welt zelebrieren die besten Kinderhits aus fast zehn Jahren Matthäus

Bär. Nach dem „Best Of Bär“-Album vom letzten Jahr ist nun endgültig Schluss. Matthäus Bär hängt die Kinderstromgitarre an den Nagel und singt in Zukunft weniger. Bevor er sich aber gänzlich den längeren Seiten und ganzen Büchern widmet, werden die letzten Bühnenkilometer noch ordentlich gefeiert. Das fulminante Finale, die „Farewell Bär Tour“, zum allerletzten Mal Bär live und direkt. Von und mit: Matthäus Bär und Band. Dauer des Konzertes ca. 50 Minuten.

Termine und weitere Informationen: www.stromboli.at

Herzliche Gratulation

Ihren 102. Geburtstag konnte Hilda Schmidhofer am 18. September im zu den Wohn- und Pflegeheimen gehörigen Seidnergarten feiern.

geburtstag. Einen Witz erzählen oder ein Lied anstimmen – für die 1920 geborene Hilda Schmidhofer kein Problem sondern Vergnügen. Die rüstige Dame erfreut sich guter Gesundheit und hält sich mit Kreuzworträtseln geistig fit. Früher war die Mutter vierer Kinder gerne in den Bergen unterwegs – vielleicht ein Geheimnis ihres hohen Alters. Im Kreise der BewohnerInnen und dem Pflegeper-



FOTO: GREGOR HEWEN

Die 102jährige Hilda Schmidhofer freute sich über den Besuch und die Gratulationen zu ihrem Geburtstag von Bürgermeister Christian Margreiter, Christine Gruber, Daniel Wirtenberger und Rachel Boucabeille (li).

sonal wurde vergangene Woche bei Kaffee und Kuchen, aber auch beim einen oder anderen Glaserl Sekt gefeiert. Als Gratulanten stellten sich auch Bürgermeister

Dr. Christian Margreiter, Pflegedienstleiterin MMH Christine Gruber, Stv-Heimleiter Mag. Daniel Wirtenberger und Rachel Boucabeille ein.

Folge 12: Haller Geschichte(n)

Als die Gerichtsbarkeit noch ein Scharfrichter hatte.

HISTORISCHES. Eine besondere Entwicklung hat unsere Stadt im 14. Jahrhundert im Bereich der Gerichtsbarkeit genommen. Schon 1303 gab es in Hall einen Stadtrichter, später auch einen Scharfrichter, der für das Ausführen der teils rigiden Bestrafungsarten zuständig war. Auch wenn vieles von dem heute barbarisch anmutet: Tirol war trotzdem das einzige Land im deutschsprachigen Raum, das zu der Zeit ein festgelegtes Strafrecht kannte. Von der Haller Gerichtsbarkeit handelt nun die Folge 12 unserer Haller Geschichte(n). Wer mehr über die Gerichtsbarkeit und die Scharfrichter in Tirol erfahren möchte, dem sei das gleichnamige Buch von Heinz



FOTO: GREGOR JARVENEN

Moser empfohlen. Dieses und viele weitere Bücher über die Haller Geschichte gibt es übrigens auch in der Stadtbücherei zum Ausleihen.

Weitere Infos mit dem nebenstehenden QR-Code scannen



Neues Programm der VHS Hall

Breitgefächertes Angebot mit rund hundert Kursen pro Semester steht zur Auswahl.

BILDUNG. Die VHS Hall meldet sich nach der Sommerpause zurück. „Wir haben ein neues, abwechslungsreiches Programm – einerseits mit Kursen, die sich seit längerer Zeit großer Beliebtheit erfreuen und andererseits solchen, die erstmals angeboten werden. Mit rund 100 Kursen pro Semester hoffen wir damit interessierte Personen, unabhängig von Alter und gesellschaftlicher Schicht anzusprechen. Weitgefächert ist das Angebot. Die Schwerpunkte im heurigen Kursprogramm sind auf Kreativität und Köstlichkeiten ge-

legt“, berichtet Brigitte Alber, die Zweigstellenleiterin der VHS Hall. Das detaillierte Programmheft wird gerne zugesandt. Anmeldungen für alle Veranstaltungen im Sekretariat der VHS Hall möglich.

- Bürozeiten: Mo. bis Do. von 9 - 11 Uhr, Di. auch von 18 - 20 Uhr.
- Telefon: 05223 45888 E-Mail: hall@vhs-tirol.at
- Online-Buchung unter www.vhs-tirol.at/hall

Da sehr viele Kurse eine Teilnehmerbegrenzung haben, sollten sich Interessierte möglichst bald einen Platz sichern.

Diamantenes Ordensjubiläum

Hohe Auszeichnung für Guardian Mag. Dr. P. Severin Mayrhofer.

GYMNASIUM. Vielen Haller AbsolventInnen des Gymnasiums ist Pater Severin bekannt. Seit mehr als zehn Jahren ist er mittlerweile im Franziskanerkloster Telfs beheimatet, wo er diese Tage sein Diamantenes Ordensjubiläum feiern konnte. Nach seiner Priesterweihe im Jahre 1968 hatte er im Gymnasium Hall sein Lehramtstudium begonnen. Er studierte Biologie als Hauptfach und Physik und Chemie als Nebenfach. Sein Doktoratsstu-



FOTO: FERDINAND REITHALER

dium mit Forschungen über den Sauerstoffgehalt des Piburger Sees konnte Pater Severin mit der Promotion „sub auspiciis praesidentis rei publicae“ abschließen. Bis zu seiner Pensionierung 2004 war er als „Professor und Administrator“ am Gymnasium Hall tätig.

LESERFOTO DER WOCHE

Volksschule lehrt Vogelschutz

Handgefertigte Nistkästen aus Lärchenholz werden aufgehängt.

LESERFOTO. Durch die zunehmende Besiedelung und die intensive Bewirtschaftung der Wälder und Baumgärten gibt es immer weniger Nistplätze für die heimische Vogelwelt, insbesondere für Höhlen- und Grubenbrüter. Karl Puelacher hat sich deshalb die Schaffung von neuen künstlichen Nistplätzen in Form von Vogelnistkästen zum Ziel gesetzt. Die Anbringung und die Reinigung der Nistkästen wird von den Kindern und Eltern durchgeführt. Viel Begeisterung, Zeit und Arbeit steckt hinter der Idee, Vogelnistkästen zu bauen und sie dann Schulkindern zu schenken. Eine Anzahl heimischer Betriebe hat diese Aktion unterstützt, indem sie die Patenschaft der Nistkästen übernahmen. Die Nistkästen wurden speziell für Blau-Tannen und Schwanzmeisen gebaut.



FOTO: KARL PUELACHER

BEZAHLTE ANZEIGE



Im März 2020...

Sonderausstellung
01.10.2022 bis 05.02.2023

Klocker Museum
Unterer Stadtplatz 5
6060 Hall in Tirol

Donnerstag bis Sonntag
10 bis 17 Uhr
klockermuseum.at

KLOCKER MUSEUM

Bei der Stadtgemeinde Hall in Tirol gelangen folgende Stellen zur ehesten Besetzung:

Stadt Hall in Tirol



Kanzleikraft in Vollzeit und Teilzeit

Wir sprechen Personen mit folgenden Eigenschaften an::

- Ausbildung: Handelsschule bzw. abgeschlossene Lehre als Verwaltungsassistent/in oder Bürokaufmann/frau bzw. vergleichbare Qualifikation
- ausgezeichnete Rechtschreib- und EDV-Kenntnisse (Office-Programme)
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Problemlösungskompetenz, große Einsatzfreude, Kommunikationsfähigkeit, Freude am Umgang mit Menschen und hohe soziale Kompetenz
- Belastbarkeit
- bei männlichen Bewerbern der Nachweis des abgeleisteten Grundwehr- oder Zivildienstes (gegebenenfalls Nachweis der Befreiung)
- Unbescholtenheit
- Erfüllung der allgemeinen Aufnahmeerfordernisse nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012

Der Dienstantritt sollte ehestmöglich erfolgen. Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012, vorerst auf ein halbes Jahr befristet. Bei entsprechender Bewährung erfolgt die Übernahme in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis.

Das Mindestbruttoentgelt bemisst sich am Entlohnungsschema I der Tiroler Gemeindevertragsbediensteten und beträgt für 40 Wochenstunden derzeit € 2.218,70 monatlich. Je nach fachlicher Qualifikation, Berufserfahrung und anrechenbaren Vordienstzeiten ist eine leistungsgerechte Überzahlung möglich.

Wir laden engagierte Personen mit Interesse an der vielschichtigen Arbeit in der Kommunalverwaltung ein, schriftliche Bewerbungen bis längstens 30. September 2022 einlangend unter Anschluss folgender Unterlagen an Herrn Stadtdirektor Dr. Bernhard Knapp, Stadttamt, Oberer Stadtplatz 1, 6060 Hall in Tirol, einzureichen.

- Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis
- Lebenslauf mit Lichtbild
- Nachweise über die Ausbildungen und bisherigen Tätigkeiten
- vorhandene Dienstzeugnisse
- bei männlichen Bewerbern Nachweis des abgeleisteten Grundwehr- oder Zivildienstes bzw. einer Befreiung

Nähere Informationen erhalten Sie bei Herrn Stadtdirektor Dr. Bernhard Knapp (Tel. 05223/5845-3012).

Der Bürgermeister:
Dr. Christian Margreiter

Zivilschutz Probealarm am 1. Oktober für Ihre Sicherheit

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

ÜBUNG. In Tirol stehen aktuell 1.025 Sirenen für die Alarmierung zur Verfügung. Am Samstag, 1. Oktober wird ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Zwischen 12 und 12:45 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgelöst. Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden.

Die Bedeutung der Signale:

- **Sirenenprobe:** Auslösung durch die Bezirkszentralen in den Tiroler Bezirken um 12 Uhr – 15 Sekunden gleichbleibender Dauerton.
- **WARNUNG:** Auslösung durch die Bundeswarnzentrale in Wien um 12.15 Uhr – 3 Minuten gleich bleibender Dauerton. Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

- **ALARM:** Auslösung durch die Landeswarnzentrale Tirol um 12:30 Uhr – 1 Minute auf- und abschwellender Heulton. Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen. Über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
- **ENTWARNUNG:** Auslösung durch die Landeswarnzentrale Tirol um 12:45 Uhr – 1 Minute gleichbleibender Dauerton. Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio und Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Weitere Infos rund um den Zivilschutzprobealarm können rund um den 1. Oktober auch über regionale Radiosender und Printmedien in Erfahrung gebracht werden. Das Land Tirol informiert über die Landeswebseite und die sozialen Netzwerke. Zudem steht zwischen 9 und 15 Uhr ein Informationstonband mit Hinweisen unter der Telefonnummer 0512/508-802277 zur Verfügung.

Belohnung für junge LeserInnen

Ziehung des SommerLese(S)Passes in der Stadtbücherei



Die Kugel Eis als Belohnung für die am SommerLese(S)Pass teilgenommen VolksschülerInnen ist längst genossen. Nun wurden noch sechs Preise in Form von Kinderbüchern und Puzzles von Rita Erler von der Buchhandlung Riepenhausen und Mag. Michael Gsaller vom Stadtmarketing Hall gezogen. Büchereileiterin Linda Pletzenauer (Mitte) bedankt sich bei den Kindern aus Hall und der Region für die Teilnahme und bei den Sponsoren, den Konditoreien Weiler und Pfister, Tortenmädchen, N'Iceworld Kasenbacher, Riepenhausen und dem Tourismusverband Region Hall-Wattens für die Unterstützung.

NEU: eCarsharing in Hall in Tirol

flo MOBIL

Mit floMOBIL günstig, nachhaltig und flexibel rein elektrisch fahren. Der Peugeot SUV e-2008 steht am Standort in der Krippgasse voll geladen bereit. Einfach online registrieren, die Mobilitätskarte beim Stadtservice abholen, per App reservieren und losfahren! Mehr Informationen und die Anmeldung unter:

Stadt Hall in Tirol



www.flo-mobil.com

Sommerabenteurer

JAM lud Jugendliche zu zwei erlebnisreichen Ausflügen ein.

JUGEND. Gemeinsam mit den Jugendlichen wurden Ideen gesammelt und daraus ergaben sich zwei Ziele, die in der Region besucht werden konnten. Mit Bahn und Bus ging es als zum Badensee nach Terfens. Nach Erfrischung, Spiel und Jause konnte der Nachmittag mit einer Partie Minigolf abgerundet werden. An einem weiteren Tag wurde die Wolfssklamm bei Stans besucht. Ein abenteuerlicher Weg über Treppen und Brücken gab einen gewaltigen Blick auf Wasserfälle und den reißenden Bach frei. Nach der Anstrengung des Aufstieges konnten sich alle im Wasser abkühlen. Vor dem Heimweg gab es noch eine Stärkung im Gasthof am Georgenberg. Zwei aktive und abenteuerliche Aktionen, die den Jugendlichen Bewegung und Spaß in ihre Ferien brachten. Neben dem Aspekt die Region zu entdecken, standen die Begegnungen der Jugendlichen und das Miteinander in der Gruppe im Vordergrund.



Ein Besuch am Badensee durfte natürlich nicht fehlen.

6. Jahrgangstreffen 90 und Jünger

Am 14. Oktober ab 17 Uhr im Gasthof Goldener Engl in Hall.

ERINNERUNG. Die Jahrgänge ab 1932 waren geprägt von Krisen und finanziellen Nöten, guter Musik und dem großen Wirtschaftsaufschwung. Die Damen und Herren von Hall und Umgebung und deren Begleitung der Jahrgänge 1932 bis 1937 treffen sich am 14. Oktober zu dieser besonderen Jubiläumsfeier im Gasthof Goldener Engl in Hall am Unteren Stadtplatz. Anmeldung unter Mobiltelefon 0664/116734 bei Sieglinde Posch.



Die köstlichen Kiachl in allen Variationen stehen im Mittelpunkt dieses Festes.

Beim 15. Haller Kiachlfest darf genüsslich geschlemmt werden

Am Stiftsplatz am Samstag, 1. Oktober von 10 bis 17 Uhr.

KULINARIK. Der Kiachl war früher eine Kost beim Erntedank und hat erst in den letzten Jahren Einzug bei diversen Adventmärkten gehalten. Ältere Haller behaupten sogar, dass der Kiachlanger in Hall seinen Namen von einem Fest nach der Ernte erhalten haben soll, bei dem alljährlich Kiachl gebacken worden sind.

Leckerbissen

Bei der 15. Ausgabe dieses Festes verführen an Kiachlständen verschiedene Sorten von pikanten (mit Sauerkraut, mit Szegediner-gulasch, mit Steinpilzragout, mit provenzalischem Ratatouille und Fetakäse und Oliven, mit Räucherlachs und Sauerrahm, mit Kürbisragout süß oder scharf) und süßen Kiachln (mit Staubzucker, mit Preiselbeeren, mit Nutella und Krokant, mit Zwetschenröster

und mit Apfelmus). Selbstverständlich werden auch alle Arten an Getränken angeboten. Für Kaffeeliebhaber gibt es eine eigens für dieses Fest frisch gebrannte Kaffeebohne, welche von „Barista“ Klaus mit seiner Kaffeemaschine vor Ort veredelt wird.

Musik und Flohmarkt

Für die musikalische Umrahmung sorgen am Vormittag Franz Posch und seine Innbrüggler, ab 13 Uhr spielt die Rund uma dum Musig. Es gibt auch wieder einen Flohmarkt mit Sinn und Sachen wie Bücher, diverse Kunstgegenstände, alte Radios und Uhren. Der Eintritt frei!

Das Haller Kiachlfest ist eine Veranstaltung vom Stadtmarketing Hall in Zusammenarbeit mit der Bindertanzgesellschaft und der örtlichen Gastronomie.

Glasmalerei neu

KUNST. Die Herbst Ausstellung im Vitra OFFspace zeigt am 8. und 9. Oktober, neue Möglichkeiten der Malerei auf transparenten Bildträgern. Dabei kommen auch ungewöhnliche Materialien wie recycelte Isogläser oder CD Hüllen zum Einsatz. Die sieben KünstlerInnen, die sehr unterschiedliche Arbeiten mitbringen, kommen aus Deutschland, Argentinien, Niederlande und Österreich. Die Ausstellung in den ehemaligen Gepperthallen am Breitweg 10b ist von 11 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt zugänglich. Die Künstlerinnen und Künstler sind anwesend und beantworten gerne die Fragen der Besucher.



Brain Girl von der Glaskünstlerin Maite Mateo aus Argentinien.

Infoveranstaltung im Begegnungscafé

Kurs für Mädchen und Frauen mit Migrationsgeschichte.

AUSBILDUNG. Am Freitag, 7. Oktober um 10 Uhr stellt sich das Health Fempowerment unter der Projektleitung von Cornelia Kogler BA (MCI) im Haller Begegnungscafé vor. Deren Ziel ist es Mädchen und Frauen an den Arbeitsmarkt heranzuführen, berufliche Perspektiven zu eröffnen sowie die Selbstbestimmung der Frau zu fördern. Der Kurs richtet sich an Mädchen und Frauen mit Migrationsgeschichte ab dem 16. Lebensjahr, die asylberechtigt oder subsidiär schutzberechtigt sind und Deutschkenntnisse ab dem Niveau A2 besitzen.

Im Rahmen des Projektes steht den Teilnehmerinnen u.a. eine kostenlose Kinderbeaufsichtigung zur Verfügung sowie Vergütung der Fahrtkosten. Die Teilnahme ist kostenlos und jede Frau/ jedes Mädchen wird individuell betreut und begleitet.

AUS DEN VEREINEN

Herzliches Dankeschön

Der Gemischte Chor Alpenklang war am Sonntag, 18. September gemeinsam im Volkskunstmuseum in Innsbruck, wo eine interessante Führung besucht wurde. Die Sängerinnen und Sänger bedanken sich recht herzlich bei Chorleiter Georg Bleyer und Obfrau Heidemarie Fritz für das Organisieren des Ausfluges und des anschließenden Zusammenseins bei Kaffee und Kuchen.

Pensionistenverband Hall

Liebe Mitglieder, wir wollen heuer einmal gemeinsam mit unseren Freunden aus Thaur feiern. Wir laden Euch daher zum Herbstfest der Ortsgruppe Thaur ein, am Donnerstag, dem 6. Oktober im Saal des Alten Gerichtes in Thaur, Schulgasse 5. Beginn ist um 14 Uhr, Saaleinlass ab 13 Uhr. Musikalisch unterhalten werden wir vom „Original Almrauschklang“. Kosten für Weißwurst, Breze und kleines Bier betragen 12.- Euro. Anmeldungen und weitere Infos über Obfrau Brigitte Posch, Tel. 0650/4745326. Zum Geburtstag im Oktober gratulieren wir herzlich unseren Mitgliedern Brigitte Posch, Antonia Till, Silvia Bichler, Silvia Anfang, Gerda Schmid, Elisabeth Rainer, Brigitta Mühlleder und Andrea Maritschnig.

BEZAHLTE ANZEIGE

WIR GARANTIEREN FÜR FRISCHE & QUALITÄT!
WIR VERWENDEN KEINE DOSENPRODUKTE

Tel. 05223-52 603 oder 0676-57 31 310
 Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag
 11 bis 14 und 17 bis 22 Uhr
 Montag & Dienstag Ruhetag!

MITTAGSMENÜS
 Mo - Fr bis zu 7 verschiedene ab € 10,20

ORIGINAL ITALIENISCHE KÜCHE
Pizza-Pasta-Grill Gastgarten

www.per-tutti.at



Café - Pizzeria - Ristorante

per tutti

Fam. Behruzzi - Lendgasse 2
 Münzergasse - Hall in Tirol

Ganz besondere Ein- und Ausblicke

Beim Tag des Denkmals wurde die Tür des Guarinonihauses für Besucher geöffnet.

KULTUR. Der Andrang am Sonntag zu den kostenlosen Führungen in das geschichtsträchtige Haus in der Milserstraße 1 war groß. Rund 300 BesucherInnen nutzten die Chance, dieses nach dem Stadtphysikus Hippolyt Guarinoni benannte Haus im gotischen und barocken Baustil zu besichtigen. Stadthistoriker Dr. Alexander Zanesco und Stadtführerin Mag. Anita Töchterle-Graber führten durch das Gebäude, dessen Türen die Eigentümerfamilie Fröschl dankenswerterweise zu diesem Anlass geöffnet hatte. Dabei wurden

auch Pläne für die weitere Nutzung vorgestellt. So soll das Haus mit Wohnungen und einem Geschäft im Erdgeschoß wieder mit Leben gefüllt werden. Die Mieter dürfen sich auf außergewöhnliche Wohnräume mit einer fantastischen Aussicht auf die Altstadt freuen. Dazu muss allerdings die mittlerweile dritte Variante des Einreichungsplanes genehmigt werden. In Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt sollte das Guarinonihaus dann zu einem wahren baulichen Schmuckstück der Stadt Hall werden.



Seit 1903 schmückt das bekannte Mosaikbild von Guarinoni das Eckhaus.



Stuck und Kronleuchter im 2. Stock



Bauherr Eduard Fröschl führte mit Gattin Carina Schiestl-Swarovski durchs Haus.

Treffpunkt Mensana startet wieder durch

Immer dienstags von 9 bis 12 Uhr im Vereinslokal Erlenstraße.



Gemeinsam Neues erlernen!

GESUNDHEIT. Mensana ist ein Treffpunkt von Senioren und Seniorinnen, mit dem Ziel, in Verbindung mit dem Computer die geistige Gesundheit zu erhalten und zu fördern. Gemeinsam lernen ist viel einfacher, wie etwa im Word zu schreiben, im Internet zu surfen und dieses wie ein Lexikon zu nutzen, oder Fotobücher zu erstellen. Per Email wird mit Freunden kommuniziert, verschiedene Reiseziele angesehen – die ganze Welt kann per Mausklick entdeckt werden. Mensana im Vereinslokal in der Erlenstraße 2 ist nun wieder jeden Dienstag von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Über weitere Mitglieder würde sich der neue Vorstand sehr freuen.



Restmüll- und Biomüllsäcke

Mit ihrer BÜRGERKARTE erhalten Sie im Stadtservice (Rathaus-Innenhof, EG) und am Recyclinghof ihre Restmüll- und Biomüllsäcke. ACHTUNG: Sie erhalten keinen Abhotschein mehr zugesandt! Die BÜRGERKARTE ersetzt diesen.

KLEINANZEIGEN

■ **Äpfel und Apfelsaft ab Hof Verkauf**, Familie Lechner, Heiligkreuz Purnerstraße 8, Tel. 0676/7490422

■ **balsam Naturkosmetik: Natürlich mineralische CC Creams von Mádera und Nature's.** Für gepflegte Haut, ein samtiges Hautbild und eine zarte Tönung. Perfekt zum Verlängern Deiner Sommerbräune! Rosengasse 7, Tel. 05223/994990 www.naturkosmetik-tirol.at

■ **Wir haben immer einen guten Grund für ein neues**

■ **Projekt! Warum nicht Ihren?** Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH**, Tel. 0676/881811600

■ Hurra, unsere **neue Herbst-/ Winterware** ist da - im „Kunterbunten Laden - Kinder Second Hand“ gibts tolle Übergangs- & warme Bekleidung, Schuhe/ Stiefel, Hauspatschen, Sport-/Berg-/ Schibekleidung, Kraxe, Fahrradsitze,

Wintersportgeräte u.a. sowie viele neue, tolle Spielsachen, Spiele, Puzzle, Bücher, CDs/DVDs! **DO 9-12, FR 9-17 und SA 9.30-12 Uhr;** Tel. 0680/2229412; www.kunterbunter-laden.at!

■ **Vermietung Geschäftslokal:** Untermieter/in gesucht! **Für eingerichtete Schlosserei oder Zimmerei in Hall.** Ideal für Einsteiger in die Selbständigkeit, inklusive Mitbenützung von Maschinen und Werkzeug, Tel. 0660/3218536

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 3017, Fax DW 210; stadtzeitung@stadthall.at **Redaktion:** Gregor Jenewein **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol **Druck:** Aristos Druckzentrum/ Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol **Grundlegende Richtung:** Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall



Dinkhauser
Kartonagen